

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband

**Band:** 66 (1993)

**Heft:** 6

**Vorwort:** Feldweibel = Prokurist - Fourier = Handelsbevollmächtigter

**Autor:** Schuler, Meinrad A.

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

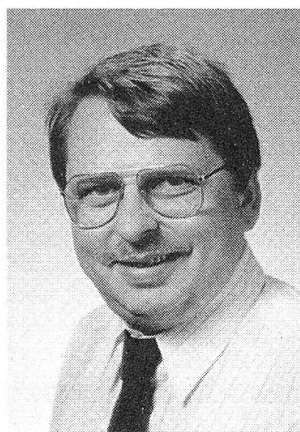
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Feldweibel = Prokurist – Fourier = Handelsbevollmächtigter

«Ich freue mich, bei Euch Fourieren weilen zu dürfen. Auch als Kompaniekommandant wusste ich, dass ein guter Fourier Gold wert ist». Diese Worte stammen von EMD-Vorsteher Kaspar Villiger anlässlich der 80. Delegiertenversammlung des Schweizerischen Fourierverbandes in Basel.



Als ich erfuhr, dass der ehemalige Ausbildungschef beschlossen habe, die Dienstzeit der Fouriere jener der Feldweibeln anzupassen, fand dies eigentlich meine Zustimmung. Aber als mir das Papier «Konzept für Ausbildung, Beförderung und Einsatz der Unteroffiziere in der Armee '95» in die Hand gedrückt wurde, bekam ich einen steifen Hals.

Bisher galt eine Rechnungsführerin und ein Rechnungsführer in jeder Einheit als wichtige Person – mindestens gleich-

wertig mit den Aufgaben eines Feldweibels. Nach dem neuesten Konzept wird einerseits die Beförderung des Einheits-Fouriers zum Adj Uof gestrichen, andererseits ist eine klare Rückstufung des Einheits-Fouriers zum Fach-Unteroffizier vorgesehen.

Ein eindeutiger Faux-pas gewisser Theoretiker mit Entscheidungsgewalt, die wohl gefühlsmässig die Kampfbahn als wichtigstes militärisches Instrument betrachten, jedoch die vielseitige und entscheidende Aufgabe des hellgrünen Dienstes und die damit zusammenhängende Logistik nur vom Hörensagen her kennen! Der Fourier ist ohne Zweifel sowohl ein Fach- wie auch ein Führungs-Unteroffizier!

Es ist eigentlich schade, dass wieder einmal ein unverständlicher Versuch unternommen wird, die Gleichstellung zwischen Feldweibeln und Fourieren in Frage zu stellen. Das bisherige System hatte sich bewährt. Und sollte mit der Armee '95 der Feldweibel als Prokurist und der Fourier «nur noch» als Handelsbevollmächtigter des Kommandanten wirken, dann geht die Rechnung nie und nimmer auf.

Meinrad A. Schuler

P.S. Der Zentralvorstand und die Zentraltechnische Kommission des Schweizerischen Fourierverbandes haben sich in der Vernehmlassung klar dahingehend geäussert, dass u.a. kein Unterschied zum Einheits-Feldweibel geschaffen werden darf!



## HEUTE

### 6,8 Millionen Franken

Die Schadenfälle, die durch das Militär angerichtet werden, nehmen von Jahr zu Jahr ab, jedoch die Schadenvergütungen sind dafür höher. Die ausbezahlten Schadenssummen betragen im 1992 insgesamt 6,850 Millionen Franken. Lesen Sie dazu unseren Beitrag ab Seite 18

### Salmonellenangst in der Küche

Mit der warmen Jahreszeit kommt auch wieder die Hochsaison der Lebensmittelinfektionen. «Helfen Sie mit, dass Ihre Einheit nicht davon betroffen wird», schreibt Hptm Ruch, C Dst Veterinärhygiene, AMVET, und gibt gleichzeitig für «Der Fourier»-Leserinnen und Leser wertvolle Tips ab.

Seite 30

## Rubriken

Rund um den 6. Juni 1993	3–14
Zur strategischen Lage	15
Impressum	17
Im Blickpunkt	18
Hintergrund	21
Hellgrüne Reportage	22
Medium	24
In Kürze	26
Für Sie gelesen	27
Termine	28
OKK-Informationen	30
«Der Fourier»-Leser schreiben	31
Blick in den Kochtopf	34
Aktuell	36
Sektionsnachrichten	38
SFV und Sektionen	46